

Methodenkoffer – Stabilisierungsmethoden für die Arbeit mit traumatisierten Menschen

Möchten Sie Ihre Methodenkompetenzen in der Arbeit mit traumabelasteten Jugendlichen und Erwachsenen entwickeln oder erweitern? In der Fortbildung stelle ich zahlreiche Interventionsmethoden vor, die im pädagogischen Alltag einsetzbar sind.

Grundlage ist ein vereinfachtes neurobiologisches Modell der Informationsverarbeitung im Gehirn, das der Psychoedukation dient und dabei die Funktionsweise der Interventionen nachvollziehbar macht.

Die Methoden dienen der Stabilisierung der Klient*innen und ermöglichen eine verbesserte Stressregulation. Stichworte sind Reorientierung, Dissoziationsstopp, Emotionsregulation, Distanzierung und Selbstfürsorge. In der Fortbildung wird das praktische Erproben der Methoden im Vordergrund stehen.

Den Umgang mit auftretenden Schwierigkeiten besprechen wir dabei ebenso wie die Frage, welche Methoden sich für welche Klient*in eignen.

Voraussetzung für die Teilnahme sind Grundlagenkenntnisse zu Trauma und die Bereitschaft, sich praktisch zu erproben.

termin

Dienstag, 03.12.2024, 9 - 16 Uhr

ort

Beratungsstelle Allerleirauh, 1. OG,
Hammer Steindamm 44, 22089 Hamburg

barrierefreiheit

Benötigen Sie bei der Teilnahme Unterstützung? Nennen Sie uns Ihre Bedarfe gerne in der Anmeldung.

Die Räumlichkeiten inkl. WC sind bis zu einer Durchfahrtsbreite von 80 cm rollstuhlgerecht.

gruppengröße

max. 16 Personen

zielgruppe

sozialpädagogische und psychologische Fachkräfte

kosten

85 € / ermäßigt 65 € (für Personen in Ausbildung und Erwerbslose)

referentin



**Petra
WIETHÖLTER**

Dipl.-Psychologin mit systemischer und hypnotherapeutischer Zusatzausbildung, Beraterin bei Allerleirauh

anmeldung bis zum 19.11. unter:

<https://allerleirauh.de/veranstaltungen>